

Interpellation betreffend Transparenz bei der Budgetierung der Bürgergemeinde Basel

Jährlich werden die Produktesummenbudgets in den zuständigen Kommissionen traktandiert, besprochen und zuhanden des Bürgergemeinderates mit einem Beschlussantrag verabschiedet. Die Produktesummenbudgets basieren auf den jeweiligen Globalbudgets und den Leistungsaufträgen und beinhalten die Nettokredite für das entsprechende Budgetjahr. Aufwand und Ertrag einer Produktegruppe sind in einem einzigen Betrag analog dem Globalbudget abgebildet.

Aufgrund dieser sehr reduzierten Darstellung ist den Kommissionmitgliedern bzw. den Mitgliedern des Bürgergemeinderats der Nachvollzug dieser Zahlen in keiner Weise möglich. Die positiven und negativen Abweichungen zum Globalbudget und Leistungsauftrag werden in der Regel relativ global in Textform dargestellt und begründet. So sind zum Beispiel Veränderungen wie Eigenfinanzierung oder von Beiträgen Dritter nicht ersichtlich.

Da davon auszugehen ist, dass die Produktesummenbudgets auf Basis eines ausführlichen Budgets erstellt werden, stellt sich die Frage, warum diese Zahlen nicht für die Kommissionsberatung detaillierter ausgewiesen werden. Insbesondere bei namhaften Veränderungen in der Leistungserbringung oder strukturellen Veränderungen wäre es sehr hilfreich, wenn die Budgets der Produktegruppen mit Jahresvergleich und mit der Rechnung des Vorjahrs ausgewiesen würden.

Im Jahresbericht der Bürgergemeinde Basel wird jeweils neben dem Reporting zu den einzelnen Produktegruppen auf Basis des Globalbudgets und des Leistungsauftrages die detaillierte Jahresrechnung der Institution dargelegt. Bei der CMS wird auf die Abbildung der detaillierten Jahresrechnung verzichtet, da diese im Jahresbericht der CMS vollumfänglich dargestellt wird. Details zu Aufwand und Ertrag bei den einzelnen Produktegruppen werden nicht ausgewiesen.

Aufgrund obiger Ausführungen stellen sich folgende Fragen an den Bürgerrat mit der Bitte um Beantwortung:

1. Können in Zukunft in den Sachkommissionen Waisenhaus und Bürgerspital zum jährlichen Produktesummenbudget zusätzlich die effektiven, detaillierten Budgets zu den Produktegruppen mit Aufwand und Ertrag mit Vorjahresvergleich schriftlich abgegeben werden?
2. Kann in Zukunft in den Sachkommissionen Waisenhaus und Bürgerspital bei der Darlegung des Jahresberichts und der Jahresrechnung jeweils auch zu den einzelnen Produktegruppen die Erfolgsrechnung mit Aufwand und Ertrag mit Vorjahresvergleich schriftlich abgegeben werden?
3. Können in Zukunft bei der Erneuerung des Globalbudgets und Leistungsauftrags in den Sachkommissionen Waisenhaus und Bürgerspital die zugrunde liegenden Budgets mit Vorjahresvergleich schriftlich abgegeben werden?
4. Falls die Fragen 1 bis 3 mit Nein beantwortet werden: Was sind die Gründe, weshalb die Anliegen nicht erfüllt werden können? Welche rechtlichen Grundlagen fehlen allenfalls?



Basel, 6. Mai 2024, Martin Lüchinger (SP)